



### [#gehtbeides - So überzeugen Sie Ihren Chef von Ihrem Karriereplan, ein berufsbegleitendes Studium zu beginnen](#)

Ein Leitfaden mit zehn Tipps für das Mitarbeitergespräch mit Ihrem Chef, warum Sie berufsbegleitend studieren sollten und auch Ihr Arbeitgeber davon profitiert

Sie haben Ihre Karriere mit einem Bachelor-Studium begonnen und wollen nun den nächsten Schritt zum Master machen ohne Ihren Job aufgeben zu müssen? Oder Sie haben eine Ausbildung, ihren Meister oder Techniker gemacht, und möchten nun aber neben Ihrem Beruf ein Studium beginnen, um Ihre Karriere ankurbeln?

Dieser Leitfaden hilft Ihnen, sich auf das Gespräch mit Ihrem Vorgesetzten vorzubereiten und die volle Unterstützung von Ihrem Arbeitgeber für Ihre berufsbegleitende Weiterbildung zu erhalten. Bei der Vorbereitung auf eine berufliche Weiterbildung neben dem Job – egal ob ein Studium, ein Seminar oder ein Zertifikatskurs – ist es wichtig, den Arbeitgeber frühzeitig mit ins Boot zu holen. Besprechen Sie mit Ihrem Vorgesetzten wichtige Rahmenbedingungen, wie Finanzierung, Zeitmanagement oder die Inanspruchnahme von Bildungsurlaub. Entweder Sie gehen selbst auf Ihren Arbeitgeber zu und informieren ihn über Ihre Pläne oder die Personalabteilung zeigt Ihnen Möglichkeiten auf, wie Sie sich in Ihrem Fachgebiet weiterbilden können, um Sie als Mitarbeiter langfristig an das Unternehmen zu binden.

Die zehn Fragen, die Sie sich stellen sollten, bevor Sie mit Ihrem Arbeitgeber ins Gespräch gehen, helfen Ihnen dabei, Ihren Fall erfolgreich zu argumentieren und die Unterstützung Ihres Arbeitgebers für Ihre berufsbegleitende Weiterbildung zu erhalten.

[Gelingen Sie hier zu unserem Leitfaden](#)